

10

228

PROFESSOR BEYERLE  
UNIVERSITÄT FREIBURG I. BR.

KIRCHZARTEN, DEN 25. August 1944.  
LINDENAU 24

An das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde  
Berlin NW 7  
Charlottenstr. 41

Für die bereitwillige Erfüllung meiner Bitte danke ich angelegentlichst. Die Überweisung des Betrags für Gregor I,1 und die Lex Baiuv. ist bereits erfolgt. Hoffentlich erscheint die zweite Lieferung von Gregor in noch absehbarer Zeit!

Darf ich die Frage stellen, ob ich vielleicht auch die mir fehlenden Bände der anderen Reihen (Diplomata und Constitutiones) noch beziehen kann? Von den Diplomata besitze ich außer dem ersten Karolingerband, den Sachsenkaisern und Konrad II. bisher keine; auch bei den Constitutiones imperii bin ich über Band VII nicht hinausgelangt. Hier sind schmerzliche Lücken auszufüllen.

Endlich möchte ich anfragen, ob ich für meine Rechnung an meinen Freund und Schüler, Professor Dr. Hans Oppikofer, Zürich 6, Goldauerstr. 31, der an der Zürcher Universität die Rechtsgeschichte vertritt, vielleicht die beiden Bände Capitularien ~~geliefert~~ und in anbetracht der Kriegslage direkt durch den Verlag an ihn übersenden lassen könnte. Ich bin überzeugt, dass auch Herr Professor Dr. Theodor Mayer diese Verbindung mit einem schweizerischen Rechtshistoriker gerne gepflegt weiß, zumal ich lange schon den Wunsch und Plan hege, die beiden Herren auch in persönlichen Kontakt zu bringen.

Mit der Bitte, Herrn Professor Mayer meine besten Grüße übermitteln zu wollen, und nochmaligem Dank

Heil Hitler!

*Frl. Braun*

*mit der Bitte um Erledigung*

*Beyerle*

*H.*

mit-  
doch  
und  
ng

chul-

noch  
die-  
an

hi-  
nn  
raft-  
t

ours"  
isch  
klein-

Insti-  
ls  
mpla-

ind.  
in  
eiben

ir  
daß  
en

i-  
i.  
e

wir  
len